

Neubau Suurstoffi-Areal, Gartenhochhaus Aglaya

Zug Estates AG



Projektbeschreibung und Herausforderung

Auf dem Suurstoffi-Areal im zugerischen Rotkreuz ist eine grüne Innovation entstanden: Aglaya, das erste Gartenhochhaus der Schweiz. Das Bauprojekt ist ein Wohn- und Geschäftshaus mit 85 Eigentumswohnungen sowie Büroflächen für ca. 75 Arbeitsplätze und einem Gastronomiebereich. Einzigartiges Merkmal des «Gartenhochhauses» ist sein Begrünungskonzept.

Die grösste Herausforderung dieses Projekts war, dass die Baustelle mitten in einem Wohngebiet realisiert wurde. Die Platzverhältnisse waren so prekär, dass Ablade-, Lade- und Manövrierplatz optimal genutzt werden mussten, um Engpässe zu vermeiden. Entsprechend wurden Anlieferung, Lagerung und Entsorgung «just in time» geplant und ausgeführt.

Lösung

Als Partnerin für die Baustellenlogistik war die Post in diesem zukunftsweisenden Projekt an vorderster Front. Für dieses Projekt wurde ein Logistikhandbuch erarbeitet, das die Produktivität am Bau effizienter gestaltet und die Lärm- und CO₂-Emissionen für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner reduziert. Zudem war die Post für sämtliche Materialanlieferungen verantwortlich und koordinierte die komplette Logistik auf dem Baufeld. Nicht nur ihr breites Logistik-Know-how kam zum Einsatz; parallel zur Sicherstellung der Abläufe setzte die Post auch individuelle digitale Services ein: So wurde für das Gartenhochhausprojekt zum Beispiel eine Schnittstelle realisiert, die es den Unternehmen erlaubte, ihre Lieferungen anzumelden. Dadurch war bereits bei der Anmeldung bekannt, welcher Aussenaufzug und welches Abladeequipment zum Einsatz kommen sollten und wo das Material schliesslich verbraucht werden sollte.

Vorteile für den Kunden

- 🎯 Verhinderung von Verzögerungen im Bauzeitplan
- 📊 Produktivitäts- und Qualitätssteigerung aller Gewerke
- 🚚 Weniger Baustellenverkehr
- 🕒 «Just in time»-Materiallieferungen
- 📍 Zentrale Anlauf- und Koordinationsstelle
- 🌱 Reduktion von CO₂- und Lärmemissionen

Facts & Figures

Kunde	Zug Estates AG
Generalplaner	S+B Baumanagement AG
Bausumme	CHF 100 Mio.
Baubeginn	2016
Fertigstellung	2019
Ort	Rotkreuz



«Hoch hinaus auf der Baustelle»:

Auf der Grossbaustelle in Rotkreuz verantwortete die Post die Logistikprozesse.